



Bericht und Beschlussempfehlung

des Europaausschusses

Keine weitere Verschärfung der dänischen Grenzkontrollen

Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/1717

Änderungsantrag der Fraktion des SSW
Drucksache 17/1731

Grenzenloses Europa

Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP
Drucksache 17/1742

Der Landtag hat durch Plenarbeschluss vom 24. August 2011 die oben genannten Anträge federführend dem Europaausschuss und mitberatend dem Innen- und Rechtsausschuss überwiesen. Beide Ausschüsse haben sich in mehreren Sitzungen mit den Anträgen befasst, der Innen- und Rechtsausschuss zuletzt in seiner Sitzung am 7. September 2011 und der Europaausschuss in seiner Sitzung am 5. September 2011.

Der federführende Europaausschuss empfiehlt dem Landtag in Übereinstimmung mit dem mitberatenden Innen- und Rechtsausschuss und den Antragstellern einstimmig, die oben genannten Anträge für erledigt zu erklären.

Gleichzeitig empfiehlt der Ausschuss dem Landtag ebenfalls in Übereinstimmung mit dem mitberatenden Innen- und Rechtsausschuss einstimmig, die folgende Beschlussempfehlung zu übernehmen und ihr zuzustimmen:

„Für ein grenzenloses Europa - keine weitere Verschärfung der dänischen Grenzkontrollen

1. Der Schleswig-Holsteinische Landtag bekräftigt seinen Beschluss vom 26. Mai 2011 und setzt sich weiterhin für ein Europa ohne Grenzen und die unbeschränkte Reisefreiheit ein. Er teilt die Bedenken von Bundesregierung und Europäischer Kommission über die Unvereinbarkeit von geplanten permanenten dänischen Grenzkontrollen mit dem Schengen-Abkommen und den EU-Verträgen.

2. Der Schleswig-Holsteinische Landtag wünscht nicht, dass die von Dänemark auf schleswig-holsteinischem Boden geplante Anlage zur Verkehrslenkung am Autobahngrenzübergang Ellund/Frøslev zu einem Baustein einer permanenten Grenzkontrolle wird. Er bittet die Landesregierung hierüber Gespräche mit der dänischen Regierung und der Bundesregierung zu führen.“

Bernd Voß
Vorsitzender